

Samstag, der 09.02.19

Wie ist das mit Ihnen

von Br. Thomas Gebhardt

Römer 1:16

...denn es ist Gottes Kraft zur Errettung für jeden, der glaubt, zuerst für den Juden, dann auch für den Griechen

Paulus schämt sich nicht, weil er erfahren hatte, dass das Evangelium, die frohe Botschaft, Gottes Kraft ist, die die Menschen errettet. Es ist egal, ob Sie gläubig oder ungläubig sind, es ist egal, ob Sie Jude oder Grieche oder sonst irgendwer sind, das Evangelium ist Gottes Kraft zur Errettung für jeden, der glaubt.

Manchmal ist es gar nicht so leicht sich beschenken zu lassen. Man möchte immer irgendwie eine Gegenleistung bringen. Aber seien wir mal ehrlich, was hätten Sie und ich Jesus zu bringen? Wir haben doch nichts, was wir dem lebendigen Gott anbieten könnten. Aus diesem Grund haben wir gar keine andere Möglichkeit, als diesem Evangelium, dieser frohen Botschaft zu vertrauen.

Diese frohe Botschaft, dass Jesus für Sie am Kreuz gestorben ist, um für alle ihre Schuld die Strafe auf sich zu nehmen, ist einerseits Ihre und meine einzige Möglichkeit zur Rettung. Andererseits aber erscheint das Handeln Jesu aber so fremd, dass Sie gar nicht zu glauben wagen, dass Jesus dies tat und gar keine Gegenleistung von Ihnen verlangt. Wenn wir daran denken, was wir in unserem Leben schon alles böse und falsch gemacht haben, dann stellen wir uns die Frage, warum sollte Jesus für uns die Strafe tragen und uns obendrein auch noch ein gutes Leben und das ewige Leben schenken?

Sehen Sie meine lieben Freunde, das ist, weil Jesus so eine große Liebe zu uns hat. Das Evangelium hat deshalb Kraft uns zu erretten, weil dahinter die überaus große Liebe und Barmherzigkeit und Gnade Gottes steht.

Weil Jesus Sie liebt, lässt Er Ihnen das Evangelium verkündigen und dieses Evangelium enthält so viel Liebe und diese Liebe macht das Evangelium so kraftvoll, dass es imstande ist wirklich alle zu erretten.

Die Frage ist, wollen Sie durch Ihre Werke, Ihre Gebete, Ihr Bibelstudium, Ihr Fasten, Ihre religiösen Traditionen, Ihre Gesetzestreue errettet werden oder wollen Sie darauf vertrauen, dass einzig und allein die Liebe Gottes, die sich im Evangelium ausdrückt, Sie zu erretten vermag.

Vielleicht haben Sie es gemerkt, beides verlangt Glauben, verlangt Vertrauen, aber die Frage ist, auf was Sie vertrauen, auf Sich und Ihr Handeln oder auf Jesus und Sein Handeln? Ich würde niemals auf mein Handeln vertrauen. Mir wäre klar, ich würde es nicht schaffen, und deshalb ist Jesus Christus meine einzige Hoffnung.

Wie ist das mit Ihnen? Glauben Sie, dass Jesus es schafft, Sie so zu verändern, dass Sie so sind wie Er es möchte? Setzen Sie doch ihr ganzes Vertrauen auf Jesus, Er macht sie so, wie Er es möchte!

In Liebe Ihnen einen schönen Tag wünschend, Ihr Thomas Gebhardt